

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

der nachfolgende Wasserversorgungsantrag ist vom Grundstückseigentümer auszufüllen. Bitte geben Sie alle Eigentümernamen an.

Für Ihr Bauvorhaben benötigen wir zusätzlich zum Wasserversorgungsantrag folgende Unterlagen:

- eine Flurkarte
- einen Lageplan
- die Erdgeschosszeichnung
- die Lage der Erdwärmeleitung

Bitte kennzeichnen Sie die gewünschte Stelle des Wasserzählers in der Erdgeschosszeichnung und senden uns die entsprechenden Unterlagen zu. Ihr Antrag kann so schneller bearbeitet werden.

Für Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung (Herr Wolz 04638-8955-211, Frau Dreesen 04638-8955-212).

Mit freundlichen Grüßen

WASSERVERBAND NORD

An den
Wasserverband Nord
Wanderuper Weg 23
24988 Oeversee

Kontakt: 04638/ 8955-211 (Herr Wolz)
04638/ 8955-212 (Frau Dreesen)
Sprechzeiten: Mo-Do 08:30 - 12:30 und 13:30 - 16:30 Uhr
Freitag 08:30 - 12:15 Uhr
info@wv-nord.de - www.wv-nord.de

WASSERVERSORGUNGSANTRAG (zugleich Versorgungsvertrag)

Grundstückseigentümer:

Anrede: Frau Herr

Name:

Vorname:

Straße:

Plz, Ort:

Tel.-Nr.:

Nur vom WVN auszufüllen:

Abnehmer-Nr.: BKZ-Auftrags-Nr.:

Auftragsnr.: Anschlussgröße:

Anschrift Neubau:

Ort:

Straße:

B-Plan:

Grundstücks-Nr.:

Als Grundstückseigentümer/in beantrage/n ich/wir die Herstellung eines

Hausanschlusses Gewerbeanschlusses Weideanschlusses

Allgemeine Angaben:

Mauerwerk Holzbauweise

Bei landwirtschaftl. Betrieben:

Bei Gewerbeanschluss:

Anzahl der Wohnungen:

Stück Großvieh:

Art des Gewerbes:

Anzahl der Personen:

Stück Kleinvieh:

größter Std.-Verbr. in cbm:

Grundstücksfläche in qm:

Anschluss an Erdwärme vorgesehen: ja nein

Anschluss an Kläranlage der Gemeinde vorgesehen: ja nein

Gesetzliche Grundlagen: Die Satzung des WV-Nord, die AVB Wasser V und die Ergänzenden Bestimmungen liegen zur Einsicht in der Geschäftsstelle aus und sind auf der Homepage veröffentlicht.

Diese werden von mir hiermit anerkannt.

.....
Ort, Datum

.....
Rechtsverbindliche Unterschrift des Grundstückseigentümers

Hinweis: Die Wassermesseinrichtung ist gegen jede Beschädigung, insbesondere Frost, zu schützen. Als Messinstrument wird seitens des Verbandes ein elektronischer Wasserzähler verbaut, welcher über ein Funkmodul verfügt und durch den Verband einmal jährlich fernausgelesen wird. Näheres entnehmen Sie bitte dem anliegenden Informationsschreiben. Es dürfen keine Veränderungen am Zähler und der Armatur vorgenommen werden. Der Installateur hat ferner bei der Montage der Verbraucherleitung hinter der Messeinrichtung darauf zu achten, dass die geltende DIN 1988 eingehalten wird.